



Newsletter

“Neues vom Schnellen Graben“

Nr. 7 – 28. Dezember 2009 Eine Information des Vorstands von Hannover 78

Meine Damen und Herren, liebe 78er, liebe Eltern,

zum Jahreswechsel wünsche ich allen Mitgliedern, Eltern und Freunden ein gutes, gesundes und erfolgreiches Neues Jahr. 78 geht dann in das 132. Jahr seines Bestehens. Ferdinand-Wilhelm Fricke, unser Vereinsgründer, wäre stolz auf uns, vor allem, dass wir Ende 2009 genau 1.100 Mitglieder hatten. Das ist ein Höchststand in der Geschichte von 78. So schlecht kann es also bei uns nicht laufen.

2009 war mal wieder ein Jahr mit Licht und Schatten. Eine genaue Bilanz gibt es dann auf der Jahreshauptversammlung am Freitag, dem 9. April 2010. Bitte, merken Sie den Termin vor, unsere Eltern sind herzlich willkommen.

Ein herzliches Willkommen auch unseren neuen Wirtsleuten, den Herren Jan Frenzel und Ronny Künzl. Beide haben eine fundierte gastronomische Ausbildung und wagen bei 78 den Schritt in die Selbständigkeit. Bitte unterstützen Sie sie bei ihrem Einstieg. Neusers waren sechs Jahre bei uns, ihnen wünschen wir in ihrer neuen Gaststätte alles Gute. Danke für die positive Zusammenarbeit.

Sportlich können wir nur eine Zwischenbilanz ziehen. Die Rugby-Fünfehn hat noch alle Chancen aus eigener Kraft den Abstieg zu vermeiden. Wir drücken die Daumen. Die 1. Herren Hockey halten die 1. Bundesliga in der Halle und sind die eindeutige Nummer 1 in Hannover. Der DTV musste die Liga wieder verlassen. Sorgen machen uns unsere 1. Damen. Trotz vieler Chancen überwintern sie nun auf dem letzten Platz in der Regionalliga. Da muss noch ein Ruck durch die Mannschaft gehen. Sich aufgeben, das gibt es nicht. Viel Glück.

Bei Tennis läuft die Runde noch, auch bei der Handball- und Hockeyjugend. Hier wird erst im März der Schlussstrich unter die Saison gezogen.

Irgendwie untergekommen ist eine besonders positive Nachricht: Schon im Oktober erhielten wir von der Stadt Hannover die Note „gut“ für die Platzpflege unserer Anlage. Dank und Glückwunsch an Platzmeister Jürgen Cirksena und sein Helfer. Zu danken ist auch dem guten Geist, Astrid Lippmann, in unserer Geschäftsstelle.

Den ehrenamtlichen Funktionären im Vorstand und den Machern in den Abteilungen, den Eltern, den Spendern und Sponsoren danke ich für ihre Unterstützung und ihren selbstlosen Einsatz für die 78er-Gemeinschaft..

Mit blau-weißen Grüßen

Ihr



Günter Küster
1. Vorsitzender

Kommen und gehen: 1.100 Mitglieder sind Höchststand

Mit 1.100 Mitgliedern hat 78 zum Jahresende 2009 eine Bestmarke in der Geschichte des Vereins erreicht. 1996 waren es 850, im Jahr 2002 genau 909 Mitglieder. Tiefststand war 2001 mit 769 Mitgliedern.

In das Jahr 2010 starten wir mit 976 Jugendlichen und Erwachsenen. Trotz Umlage und Beitragserhöhung kam es zu keiner außergewöhnlichen Fluktuation. Unser Ziel ist und bleibt eine konstante und stabile 1.000. Es muss im laufenden Jahr eine Werbeaktion gestartet werden, um neue Mitglieder an den Schnellen Graben zu „locken“. Eltern werden erneut aufgefordert, uns durch ihre Mitgliedschaft zu unterstützen.

Neue Wirtsleute starten ab 11. Januar durch

Unsere neuen Gastromen, die Herren Jan Frenzel und Ronny Künzl starten sofort durch. So ist die Clubgaststätte schon ab dem 11. Januar geöffnet. Da und dort wird noch an der Küchenausstattung gefeilt, da und dort sind sicher noch Anfangsschwierigkeiten zu überwinden.

Hier die neuen Öffnungszeiten:

Montags bis freitags	15.00 Uhr bis 23.00 Uhr
Sonnabends	10.00 Uhr bis 22.00 Uhr
Sonntags	10.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Telefonisch ist die Gaststätte zunächst nur über Handy 0177/5350759 zu erreichen.

Weitere Details des neuen Vertrags geben wir später bekannt.

Neue Vorstandsmitglieder gesucht

Einige Vorstandsposten sind neu zu besetzen, so u.a. 2. Vorsitzender, Sport- und Jugendwart und Vergnügungswart. Neu geschaffen werden Positionen für Marketing und Presse & PR.

Wenn für die Rugbyleitung ein Jugendwart und weitere Unterstützung gefunden wird, macht erfreulicherweise Hugo Schmidt weiter. „Findungsgespräche“, laufen zurzeit mit Nachdruck. In zwei weiteren Gruppen laufen Gespräche zur Besetzung der wichtigen Positionen Marketing und Presse für den Hauptverein. Günter Küster und

Siegfried Aberle haben hier die Aufgabenfelder in kleinere Pakete aufgeteilt. So soll der Einstieg neuer Mitarbeiter erleichtert werden.

Ergebnisse sind noch nicht erzielt worden. Die Suche geht ungebrochen weiter, bis der weiße Rauch aufsteigt.

GANT, GISMA, HELP und VHG gute Partner von 78

Ohne Sponsoren kann der Sport auf heutigem Niveau nicht mehr durchgeführt werden, das gilt auch für alle Abteilungen von 78. Danke allen Mäzenen und Sponsoren.

Lotto und abis sind uns erhalten geblieben, mit der Sparkasse hoffen wir auf eine Fortsetzung auf neuer Basis. Die „Aktion 2000 Hilfe für Kinder e.V.“ aus Bremen hat Rugby jahrelang geholfen und will nun pausieren. Mit der VGH – Versicherungsabschlüsse über unser Mitglied Jens Grote – setzen wir bei Hockey und Rugby die positive Zusammenarbeit fort. Finanzielle Unterstützung bekommt unsere 1. Herren im Hockey durch die renommierte Business-School GISMA in Hannover. Mit dem HELP (Human Environment Life Protection) haben wir einen halbjährigen Vertrag zur Unterstützung der Rugbyjugend schließen können.

Zu danken haben wir auch dem Modelabel GANT, dass unsere Hockeyherren großzügig ausgestattet hat. GANT finden Sie im Ernst-August- Carrée am hannoverschen Bahnhof oder auch im Outlet Center von GANT in Wolfsburg. Drücken Sie auf den Button „Links zu unseren Sponsoren“ auf unserer Homepage, dann erhalten Sie noch weitere Informationen.

Zu danken haben wir auch unseren Inserenten. Früher (und das gilt noch heute) hieß es immer in der Clubzeitung : „Kaufen Sie bei unseren Inserenten. Geben Sie sich als 78er zu erkennen.“

Weitere Sponsoren werden gesucht, auch für Anzeigen aus dem Kreis der Mitglieder sind wir dankbar. Bitte geben Sie uns hier einen Hinweis unter info@hannover78.de. Anzeigenschluss für das nächste Clubmagazin ist der 15. März 2010.

Energiekosten galoppieren weiter

Durch diverse Spar- und Dämmmaßnahmen in der Sporthalle gehen die Verbräuche bei Strom und Fernwärme wohl zurück, dennoch steigen die Kosten weiter. Der Vorstand hat deshalb auch beschließen müssen, die Temperatur in der Sporthalle zum Jahreswechsel herunterzufahren. Ab dem 4. Januar gibt es dann wieder die Normaltemperatur.

Im November haben wir für Strom 2.140,00 Euro, für Fernwärme 1.360,00 Euro und für Wasser 680,00 Euro gezahlt. Durch den Kälteeinbruch im Dezember werden diese Kosten weiter nach oben schnellen.

Bitte helfen Sie mit und sparen Sie Energie. Es wird gebeten, das Flutlicht zeitnah zum Training einzuschalten, die Türen zu schließen und auch in der Halle in der Woche nur die Trainingsbeleuchtung einzuschalten. Jeder Euro, den wir sparen, hilft uns bei der angespannten Finanzlage weiter.

Mehr als Tagesarbeit—vieles muss angepackt werden

Im Laufe des Jahres bleiben die übergeordneten Problemfelder oft liegen, unbearbeitet wegen Zeitmangel oder anderer Problemlagen. So ist der Vorstand absolut unzufrieden mit der Abarbeitung einiger Arbeitsaufträge nach der Klausurtagung Anfang 2009. Hier wird gerade ein neues Tableau zur Erledigung erarbeitet.

Unsere Zusammenarbeit mit der Uni Paderborn läuft weiter, hier geht es um strategische Neuausrichtung von Sportvereinen. Umfangreiche Literatur ist durchzuarbeiten. Das Projekt „Organisationsentwicklung unserer Geschäftsstelle“ mit dem StadtSport-Bund läuft im Januar an.

Unser Projektbeitrag „Gender mainstreaming“ hat den Beifall einer städtischen Jury gefunden (siehe www.hannover78.de). Zumindest sind wir zur Preisverleihung am 7. Januar ins Rathaus gebeten. Vielleicht sind wir dabei: 1. Preis immerhin 5.000,-- Euro. Drücken Sie uns die Daumen.

Fanartikel weiter im Sonderverkauf

Rechtzeitig zur Weihnachtszeit hatten wir Sonderpreise für die 78er-Fanartikel angekündigt. Bis zum 15. Januar läuft das Sonderangebot noch. Informieren Sie sich auf unserer Homepage www.hannover78.de. Greifen Sie zu. Nutzen Sie unser Bestellformular oder schreiben Sie uns.

Die Geschäftsstelle hat allerdings bis zum 11. Januar keine offiziellen Bürozeiten. Astrid Lippmann ist in Urlaub. Mails und Post werden aber bearbeitet. Fax ist übrigens 161 27 76.

Hockey-Bundestag in Hannover ?

Der Deutsche Hockey-Bund hat bei 78, aber auch bei den hannoverschen Hockeyvereinen angefragt, ob man bereit sei, den DHB-Bundestag im Mai 2011 in Hannover auszurichten.

Unter Federführung von 78 sind jetzt Gespräche mit der Stadt, dem LandesSport-Bund und dem niedersächsischen Innenministerium wegen der Finanzierung aufgenommen worden. Bis Ende Januar 2010 soll eine Entscheidung fallen. Die Vereine sind nicht in der Lage, sich finanziell einzubringen.

Verantwortlich für die Herausgabe: Siegfried Aberle;
Deutscher Sportverein Hannover gegr.1878 e.V. www.hannover78.de